



Sperrfrist:
Donnerstag 14. Juni 2012, 17 Uhr

Zürich, 13. Juni 2012

Pressemitteilung LISSA-Preisverleihung 14. 6. 2012

Sieben Schulen aus der Deutschschweiz wurden am 14. Juni 2012 in Luzern für ihre Projekte im Bereich Begabungsförderung mit dem LISSA-Preis ausgezeichnet, in Anwesenheit von Regierungsrat Reto Wyss und 120 Personen aus dem Bildungsbereich.

Seit 2004 vergibt die *Stiftung für hochbegabte Kinder* den LISSA-Preis, seit 2007 in Kooperation mit der *Stiftung Mercator Schweiz*. Ausgezeichnet werden innovative Schulprojekte, welche integriert in den Schulalltag breite Begabungsförderung für alle Kinder anstreben. Damit wird nicht mehr defizit-, sondern stärkenorientiert unterrichtet, eine Massnahme, welche der integrierten Förderung aller Kinder entspricht.

Philipp Hürlimann, Präsident der Stiftung für hochbegabte Kinder, wies in seinen Begrüssungsworten darauf hin, dass die Jury aus 17 hochwertigen Projekteingaben aus 11 Kantonen die Preisträger bestimmen konnte. Dies zeige auf, dass im Rahmen von Schulentwicklung bei öffentlichen Schulen auf integrative Begabungs- und Begabtenförderung hingearbeitet werde.

In seinem Grusswort erläuterte Regierungsrat Reto Wyss, Bildungs- und Kulturdirektor des Kantons Luzern, dass es – wie beim Fussball – kein Zufall sei, wo ein Anlass stattfindet. Denn die Luzerner Volksschule spielt bei der Begabungsförderung in der Champions-League! Bereits seit 2000 ist die Begabtenförderung im Gesetz verankert, elf Schulen aus dem Kanton Luzern haben in den letzten Jahren einen LISSA-Preis gewonnen und nun kommen noch zwei weitere Luzerner Schulen dazu.

Mit einer bunten Vielfalt von Elementen aus der konkreten Begabungsförderung, mit Film, Gesang und Schauspiel sowie Vorführungen aus Technik und Wissenschaft, präsentierten anschliessend fünf Schulen ihre Preisträgerprojekte.

Nadine Felix, stellvertretende Geschäftsführerin der Stiftung Mercator Schweiz, bedankte sich zum Schluss herzlich bei all jenen, die sich unermüdlich für gute Schulen in der Schweiz engagieren und Projekte entwickeln, die für andere Schulen Vorbild sein können.

LISSA-Preisträger 2012:

1.Rang (Fr. 10'000):

- Primarschule Rickenbach SZ: Fit und stark fürs Leben 2012

2. Rang (je Fr. 5'000):

- Primarschule Ebnet LU: Begabungsförderung als Schulhauskultur
- Primarschule Sarnen OW: Faszination Talent – Begabungsförderung
- Projekt Exploratio Stadt Winterthur ZH: Begabungs- und Begabtenförderung

3. Rang (Fr. 2'500):

- Primarschule Geuensee LU: Personalisiertes Lernen – B&B-Förderung in altersgemischten Klassen

Anerkennungspreis (Fr. 1'000):

- Primarschule Büren NW: Stärken im Zentrum
- Gymnasium Davos GR: SAMDplus

Weitere Informationen:

Projektleiterin Regula Haag

Telefon Büro 044 273 05 56, Telefon Mobile 076 390 02 24

Mail: info@lissa-preis.ch

Ergänzende Unterlagen und Fotos:

Ursula Binggeli, Journalistin

Telefon Büro 043 333 16 66; Telefon Mobile 079 215 33 83

Mail: ubinggeli@bluewin.ch

Mehr Informationen zum LISSA-Preis und früheren Preisträgern finden Sie unter:
www.lissa-preis.ch.